



**Harald Krüger**  
Vorsitzender des Vorstands

---

## Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

für Ihr Unternehmen hat eine neue Zeitrechnung begonnen: Im 101. Jahr unserer Geschichte brechen wir auf in eine neue Ära der individuellen Mobilität. Alles, was wir tun, tun wir für unsere Kunden. Für sie schaffen wir eine neue Premiummobilität, die ganz auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist und sie begeistert.

### **Unsere Visionsfahrzeuge faszinieren Menschen in aller Welt**

2016 war unser Jubiläumsjahr. „Die BMW Group ruht sich nicht auf den Erfolgen der Vergangenheit aus. Sie gestaltet aktiv die Zukunft“ – so lautete der Tenor in vielen Medien. „Die Visionsfahrzeuge der BMW Group sind mit nichts zu vergleichen, was es derzeit gibt“ – so haben viele Menschen reagiert, als sie unsere Visionsfahrzeuge der Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad zum ersten Mal gesehen haben. Ich habe diese Faszination in München, Peking und Los Angeles selbst erlebt. Wir geben einen Ausblick auf die Mobilität nach 2030. Autonomes Fahren, Konnektivität, Elektromobilität und Services werden dann selbstverständlich sein.

### **Mit Strategie NUMBER ONE > NEXT zur Tech Company für Premiummobilität und Premiumservices**

Mit unternehmerischem Mut und bahnbrechenden Innovationen hat die BMW Group die individuelle Mobilität geprägt. Dabei hat sich das Unternehmen kontinuierlich weiterentwickelt. Mit der Strategie NUMBER ONE sind wir von einem Hersteller von Premiumautomobilen zu einem Anbieter von Premiummobilität und Mobilitätsdienstleistungen gewachsen. Unsere Strategie NUMBER ONE > NEXT beschreibt den weiteren Weg des Unternehmens zu einem Technologieunternehmen für Premiummobilität und Premiumservices. Dazu bauen wir unsere Mobilitätsdienstleistungen mit DriveNow, ReachNow, ParkNow und ChargeNow weiter aus.

### **Kooperationen fördern schnelle technologische Durchbrüche**

In der Strategie NUMBER ONE > NEXT ist unser Anspruch verankert: Wir wollen Technologieführer sein. Das erfordert unsere Fähigkeit zur guten Zusammenarbeit. Im digitalen Zeitalter drängen neue Anbieter aus der IT-Welt mit ihrem Geschäftsmodell in den Automobilsektor. Dies zeigt einmal mehr: Die individuelle Mobilität ist ein attraktives Zukunftsfeld.

Nach der Übernahme des Kartendienstes HERE mit den anderen deutschen Premiumherstellern haben wir 2016 eine weitere strategische Entscheidung getroffen: Zusammen mit Intel und dem Sensorikspezialisten Mobileye treiben wir das hoch automatisierte und autonome Fahren voran.

### **Autonomes Fahren eröffnet neue Freiräume für die Kunden**

Autonomes Fahren gilt als eine Schlüsseltechnologie für die Zukunft der Mobilität. Dadurch eröffnen sich für unsere Kunden völlig neue Möglichkeiten. Vor allem gewinnen sie zusätzliche Zeit, die sie bisher konzentriert am Steuer verbracht haben. Mit unseren Produkten und Dienstleistungen bieten wir eine Vielfalt an Mobilität, die individuelle Freude und zugleich neue Freiräume schenkt, intuitiv zu bedienen ist und sich voll in das Leben des Kunden integriert. Das Fahrzeug lernt seinen Besitzer oder seine Besitzerin immer besser kennen und unterbreitet passgenaue Vorschläge, die den Alltag erleichtern.

### **Teilautomatisiertes Fahren im neuen BMW 7er und 5er**

Beim Übergang zum vollautonomen Fahren wird die Verantwortung in fünf Stufen vom Fahrer zur Maschine verlagert. Schon heute haben wir rund 8,5 Millionen vernetzte Fahrzeuge auf der Straße. Unsere Kunden profitieren bereits von modernsten Fahrerassistenzsystemen im BMW 7er und im neuen BMW 5er. Mit Hochdruck arbeiten wir am nächsten technologischen Sprung. Hoch automatisiertes Fahren, inklusive weiterer Zukunftstechnologien, bringen wir mit dem iNext ab 2021 auf die Straße.

### **Campus für hoch automatisiertes und autonomes Fahren**

In unserem neuen Forschungs- und Entwicklungszentrum für autonomes Fahren bei München entwickeln und erproben wir hoch automatisierte und autonome Fahrzeuge. Das ist eine Entscheidung aus der Strategie NUMBER ONE > NEXT.

Im Jahr 2017 testen wir autonomes Fahren im Innenstadtbereich mit einer Flotte von 40 computergesteuerten Fahrzeugen. Entscheidend ist: Für uns steht die Sicherheit unserer Kunden immer im Mittelpunkt.

### **Konsequent auf Kurs zur nachhaltigen Mobilität**

Neben der Digitalisierung ist die emissionsfreie Mobilität eine große Aufgabe für unsere Branche. 15 bis 25 Prozent des Absatzes der BMW Group Flotte sollen im Jahr 2025 elektrifiziert sein. Dazu bauen wir den Anteil von E-Modellen und Plug-in-Hybriden über alle Marken und Baureihen weiter aus.

Mit mehr Modellen und mehr Reichweite steigt die Nachfrage. Das gilt zum Beispiel für unseren BMW i3 mit der neuen Batterie mit 94 Amperestunden. Insgesamt haben wir im Jahr 2016 über 62.000 BMW i Fahrzeuge und BMW Plug-in-Hybride ausgeliefert. Der BMW i3 gehört zu den erfolgreichsten Elektroautos; der X5 ist der absatzstärkste Plug-in-Hybrid im Markt. Bei unserem Carsharing-Service DriveNow zusammen mit der Sixt SE stellt der i3 bereits 20 Prozent der Flotte in Europa. Für uns eine gute Möglichkeit, um vor allem junge Menschen für elektrisches Fahren zu begeistern.

### **Unser Ziel: 100.000 verkaufte elektrifizierte Fahrzeuge im Jahr 2017**

Seit Einführung des i3 haben wir von 2013 bis 2016 über 100.000 BMW i Modelle und BMW Fahrzeuge mit Plug-in-Hybrid-Antrieb verkauft. 2017 legen wir eine Schippe drauf: In diesem Jahr wollen wir 100.000 elektrifizierte Fahrzeuge ausliefern. Unsere Kunden können hier zwischen sieben verfügbaren Modellen wählen.

Aktuell ist die BMW Group der weltweit erfolgreichste Premiumhersteller von Plug-in-Hybriden. 2017 kommen zwei weitere Modelle mit Plug-in-Hybrid-Antrieb auf den Markt, nämlich der BMW 5er iPerformance und der MINI Countryman. 2018 folgt der BMW i8 Roadster. Ein Jahr später bringen wir einen vollelektrischen MINI heraus und 2020 den vollelektrischen BMW X3.

Um Verbrennungsmotoren mit Efficient Dynamics Technologie und die Elektrifizierung über alle Marken und Baureihen effizient zu industrialisieren, schaffen wir gemeinsame Plattformen und Architekturen.

### **BMW Group bleibt 2016 weltweit führender Premiumhersteller**

Im Jubiläumsjahr 2016 hat die BMW Group ihre erfolgreiche Geschäftsentwicklung fortgesetzt. Beim Absatz haben wir einen neuen Bestwert erzielt – der sechste in Folge. Ein Plus von 5,3 Prozent auf über 2,3 Millionen verkaufte Automobile bedeutet einen soliden Zuwachs gegenüber dem Vorjahr. Der Konzern bleibt der führende Hersteller im weltweiten Premiumsegment.

### **Neue Bestwerte für die Marken BMW, MINI und BMW Motorrad**

Die Marke BMW konnte zum ersten Mal in einem Jahr über zwei Millionen Fahrzeuge absetzen. Besonders gefragt waren die X Modelle, die 2er Reihe und der neue 7er. Auch die Marke MINI erreichte eine neue Bestmarke mit 360.233 Fahrzeugen ebenso wie BMW Motorrad mit 145.032 Motorrädern und Scootern.

Rolls-Royce übergab exakt 4.011 Fahrzeuge in Kundenhand und verzeichnet das zweitbeste Vertriebsergebnis seiner 113-jährigen Geschichte.

Das Unternehmen profitiert weiterhin vom Ansatz einer ausgewogenen Absatzverteilung der drei großen Marktregionen Europa, Asien und Amerika. Wir investieren gezielt in unser Produktionsnetzwerk aus 31 Standorten in 14 Ländern auf fünf Kontinenten und stärken so dessen Leistungsfähigkeit und Flexibilität.

Die Begehrlichkeit unserer Marken und Produkte zeigt sich nicht zuletzt in Rankings und Auszeichnungen. Vom Fortune Magazine wird die BMW Group 2017 bei den „World's Most Admired Companies“ erneut als der am besten platzierte Automobilhersteller gelistet und ist zugleich das einzige deutsche Unternehmen in den Top 50. Mit dem „World Car Award“ und dem Titel „Best Car“ für den BMW 7er sowie dem „Goldenen Lenkrad“ für den BMW i3 gingen im Jahr 2016 einige der weltweit begehrtesten Auszeichnungen an die BMW Group.

### **Ziele im Geschäftsjahr 2016 erreicht**

Unsere gesetzten Ziele für das Jahr 2016 haben wir erreicht. Das ist uns gelungen, obwohl die Unwägbarkeiten im wirtschaftlichen und politischen Umfeld weiter zugenommen haben und die weltweiten Automobilmärkte hart umkämpft sind.

Die Umsatzerlöse des Konzerns stiegen 2016 auf einen neuen Höchstwert von über 94,1 Milliarden Euro. Auch das Ergebnis vor Steuern erreichte mit mehr als 9,6 Milliarden Euro einen neuen Bestwert.

Es erhöhte sich – wie prognostiziert – leicht um 4,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Der Jahresüberschuss stieg um 8,0 Prozent auf über 6,9 Milliarden Euro. Die EBIT-Marge im Segment Automobile liegt bei 8,9 Prozent und damit im angestrebten Zielkorridor.

Das Unternehmen zählt auch zu den führenden Finanzdienstleistern im Automobilsektor. Über 1,8 Millionen Neuverträge mit Endkunden wurden 2016 durch Financial Services abgeschlossen. Zum ersten Mal hat das Segment Finanzdienstleistungen ein Vorsteuerergebnis von über 2,1 Milliarden Euro erzielt und erneut einen starken Beitrag zum Konzernergebnis geleistet.

### **Hoch motivierte Mitarbeiter ermöglichen unseren Erfolg**

124.729 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigte das Unternehmen Ende 2016. Das entspricht einem leichten Zuwachs von 2,0 Prozent gegenüber dem Jahresabschluss 2015. Neben Fachkräften für alternative Antriebe und autonomes Fahren rekrutieren wir Experten für das Finanzdienstleistungsgeschäft und den Ausbau unserer Mobilitätsdienstleistungen. Das Unternehmen gilt unverändert als hochattraktiver Arbeitgeber, wie viele Rankings unter Ingenieur-, IT- und Business-Absolventen zeigen. Dies hilft uns, junge Talente zu gewinnen, die wir im Zuge der Digitalisierung aller Geschäftsfelder benötigen.

In die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter haben wir im Jahr 2016 erneut über 350 Millionen Euro investiert. Zudem bildet die BMW Group über 4.600 junge Menschen aus. Das entspricht unserem Verständnis von Verantwortung gegenüber nachfolgenden Generationen.

Persönlich sowie im Namen des gesamten Vorstands möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weltweit sehr herzlich für ihren Einsatz im Geschäftsjahr 2016 bedanken. Mein Dank gilt gleichermaßen unseren Geschäftspartnern, Zulieferern und der gesamten Handelsorganisation. Sie alle haben direkten Anteil an unserem Erfolg.

### **Modelloffensive im Jahr 2017**

Im Geschäftsjahr 2017 bieten wir unseren Kunden über 20 Neuheiten bei BMW, MINI und Rolls-Royce. Für BMW steht das aktuelle Geschäftsjahr ganz im Zeichen der innovativsten BMW 5er Reihe aller Zeiten. Preise wie „Best Connected Car of the Year“ für den neuen 5er bestätigen das. Unser Angebot für den Kunden reicht von der Plug-in-Hybrid-Variante bis hin zum M Performance Modell. Bei MINI ist unser neu ausgerichtetes Portfolio jung und prägnant mit fünf charakterstarken Modellen, die unterschiedliche Zielgruppen ansprechen. Der neue MINI Countryman wird eine zweite Speerspitze im schnell wachsenden Segment der Premiumkompakten. Und die Fans von Zweirädern können sich auf 14 Markteinführungen bei BMW Motorrad freuen.

### **Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,**

in den vielfältigen Herausforderungen der Mobilität von morgen sehen wir Chancen für weiteres Wachstum und technologischen Fortschritt, den wir im Sinne unserer Kunden vorantreiben. Dabei vereinen wir neues Denken, operative Exzellenz und Profitabilität. Seit sieben Jahren befindet sich die EBIT-Marge im Segment Automobile innerhalb unseres Zielkorridors von 8 bis 10 Prozent oder darüber.

Anfang 2017 hat die Ratingagentur Moody's das Langfrustrating auf A1 angehoben. Damit besitzt die BMW Group das beste Rating aller europäischen Automobilhersteller und das zweitbeste weltweit. Diese finanzielle Stärke ist unser Fundament für die Investitionen in die Zukunft.

Unsere Anteilseigner sollen an unserem Erfolg teilhaben. Im 101. Jahr der BMW AG werden Vorstand und Aufsichtsrat der Hauptversammlung vorschlagen, für das Geschäftsjahr 2016 die höchste Dividende in der Geschichte des Unternehmens auszuschütten – in Summe 2,3 Milliarden Euro. Auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BMW AG am Standort Deutschland erhalten eine Erfolgsbeteiligung und partizipieren so an der positiven Entwicklung des Unternehmens.

Ich danke all unseren Anteilseignern und Fremdkapitalinvestoren. Sie, verehrte Aktionäre und Investoren, begleiten das Unternehmen beim Aufbruch in ein neues Zeitalter der Mobilität. Wir haben Ihnen den Weg mit unserer Strategie aufgezeigt und setzen die Maßnahmen konsequent um. Durch Ihr Engagement bringen Sie uns Ihre Wertschätzung entgegen und schenken uns Ihr Vertrauen. Wir setzen alles daran, dass die BMW AG auch weiterhin ein attraktives Investment und ein verlässliches und zukunftsorientiertes Unternehmen bleibt und damit Ihr Vertrauen rechtfertigt.



**Harald Krüger**

Vorsitzender des Vorstands